

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inscri-  
rate an die Expedition  
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 27.

Leipzig, Mittwoch den 3. März.

1858.

## Amtlicher Theil.

### Verzeichniß

der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften.

Eingegangen im Monat Februar 1858.

- Circul. von Albert Andres in St. Petersburg v. 1. Januar.  
— Rudolf Bauer in Leobschütz v. Januar.  
— Martin Berendt in Berlin v. 20. December 1857.  
— M. Haerber in Gleiwitz v. Februar.  
— H. Georg's Sortiments-Buch- und Kunst-Handlung in Genf v. Januar.  
— Louis Gerschel in Liegnitz v. 27. December 1857.  
— Gerschel'sche Buchhandlung (H. Krumbhaar) in Liegnitz v. 27. December 1857.  
— Giel'sche Buchhandlung in München v. 1. Februar.  
— Otto Hagen in Insterburg v. Januar.  
— Kohn & Hancke in Breslau v. 1. Februar.  
— Ludwig Mertens in Leipzig v. 2 Januar.  
— Wilhelm Violet in Leipzig v. 25. Januar.  
— H. Woortmann der Jüngere in Emden v. Februar.  
Leipzig, 1. März 1858.

Der Börsenarchivar.  
Anton Winter.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 26. u. 27. Februar 1858.

Agentur d. Rauhen Hauses in Hamburg.

1464. Blätter, liegende, aus dem Rauhen Hause zu Horn bei Hamburg. Hrsg.: Wichern. 15. Serie. Jahrg. 1858. Nr. 1. gr. 8. pro exptl. baar 1  $\frac{1}{2}$  f.  
1465. Beiblatt der liegenden Blätter aus dem Rauhen Hause. Hrsg.: Wichern u. F. Oldenberg. 9. Jahrg. 1858. Nr. 1. gr. 8. pro exptl. baar 1  $\frac{1}{4}$  f.

Beck in Sigmaringen.

1466. Johow, N., Preußisch-Hohenzollernsches Handbüchlein f. Ledermann. Enth.: einen kurzen Abriss der Verfaßg. u. Verwaltung d. preuß. Staates ut. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 1  $\frac{1}{4}$  f.

Boselmann in Berlin.

1467. Mey & Comp., Berichte üb. neuere Nutzpflanzen, insbesond. üb. die Ergebnisse ihres Anbaues in verschiedenen Theilen Deutschlands. Jahrg. 1858. gr. 8. Geh. \* 12 Nf.

Brockhaus in Leipzig.

1468. Bremer, F., gesammelte Schriften. Aus d. Schwed. 18. u. 19. Bd. gr. 12. Geh. à \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
Inhalt: Sommerreise. Eine Wallfahrt. 2 Thle. In engl. Einb. \* 26 Nf.  
Fünfundzwanziger Jahrgang.

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

1469. Bibliotheca linguistica. Vol. I. 8. In engl. Einb. \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
Inhalt: Dias, A. G., Dictionario da lingua tupy chamada lingua geral dos indigenas do Brazil.  
1470. Cowper, B. H., the principles of syriac grammar. Translated and abridged from the work of Hoffmann. gr. 8. In Comm. Geh. \*\* 2  $\frac{1}{2}$  f.  
1471. Dias, A. G., Ostymbiras. Poema americano. Cantos I—IV. Lex.-8. Geh. \* 24 Nf.  
Evangelische Buchh. in Berlin.  
1472. Gesangbuch f. Kirche, Schule u. Haus. 8. In Comm. Geh. baar \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.  
1473. Schaub's, J. C. F., gesammelte Schriften. Hrsg. v. F. A. Eckstein. gr. 8. Geh. 12  $\frac{1}{2}$  Nf.  
1474. Zodt, B., griechisches Vocabularium f. den Elementarunterricht sachlich geordnet. 8. Cart. 1  $\frac{1}{4}$  f.  
Credner in Prag.  
1475. Augustina, svatého, Vyznání kněh trináctero. Z latinského jazyka přeložil J. Hercík. gr. 8. Geh. \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
1476. Frencel, J. A., Postilla omeb vyklady a rozjímání na evangelia nesdelní a sváteční celeho roku, gákož i uměcení Pana našeho Ježíše Krista. Djl III. Per.-8. 1857. In Comm. Cart. \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
1477. Gavenda, A. B., Armee-Tableau. 1858. Imp.-Fol. In Comm. \* 2  $\frac{1}{3}$  f.  
1478. Heydt, F., Freilager, Vorposten-Aufstellung u. Marschordnung der k. k. Infanterie, Cavallerie u. Artillerie bis zur Stärke einer Brigade. 3. Aufl. 8. 1857. In Comm. Geh. \*\* 1 f.  
1479. Janaljka, B., Bětná Rosa, aneb výtečný katolického naboženství. 2. vydaj. 8. Cart. \* 1  $\frac{1}{3}$  f.  
1480. Kniha všeobecných zákonův občanských ríše rakouské. Od J. Petřízky. 1. Lfg. gr. 8. 1857. Geh. \* 24 Nf.  
1481. Manger, R., das oesterreichische Bergrecht nach dem allgem. Berggesetze f. das Kaiserth. Oesterreich vom 23. Mai 1854. 2. Lfg. gr. 8. 1857. Geh. \* 1 f. 6 Nf.  
1482. Prucha, R. F., die Versöhnung m. Gott durch die Generalbeicht. 12. 1857. Geh. \* 12 Nf.  
1483. Sammlung der sämmtlichen, seit dem 1. Jänner 1826 bis Ende Dezbr. 1855 f. Böhmen ergangenen geistl. Gesetze u. Verordnungen. Hrsg. v. A. Schimon. 6 Heste. gr. 8. 1856. 1857. In Comm. \*\* 3 f.  
Deiters in Münster.  
1484. Sammlung wichtiger philosophischer Werke aus der kathol. Literatur der Franzosen. 2. Bd. II. u. d. T.: Wissen u. Glauben v. Guis-lemont. Aus d. Franz. gr. 8. Geh. \* 1 f.  
A. Dürr in Leipzig.  
1485. Féval, P., la fabrique des mariages. Vol. 2 et 3. 16. Geh. à 1  $\frac{1}{2}$  f.  
1486. Sand, G., les beaux messieurs de Bois-Doré. Vol. 2. 16. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  f.  
1487. Sue, E., les secrets de l'oreiller. Vol. 2. 16. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  f.  
Ernst & Korn in Berlin.  
1488. Nachrichten, statistische, v. den preuss. Eisenbahnen. Bearb. v. dem techn. Eisenbahn-Büro d. Ministeriums. 4. Bd. Fol. Geh. \*\*\* 3 f.

## Ernst &amp; Korn in Berlin ferner:

1489. Zeitschrift d. deutsch-österreich. Telegraphen-Vereins. Hrsg. v. der R. preuß. Telegraphen-Direction. Red.: P. W. Brit. 5. Jahrg. 1858. 1. Hft. gr. 4. pro cplt. \* 6 2/3 f.

## Eupel in Sondershausen.

1490. Confirmations-scheine, 50, m. Bibelsprüchen u. Liedversen. qu. 4. In Couvert 1/2 f.

1491. Landgemeindeordnung f. das Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen. 8. Geh. 1/6 f.

1492. Städteordnung f. das Fürstenth. Schwarzburg-Sondershausen. 8. Geh. 1/6 f.

## Flemming in Glogau.

1493. Burkmann, J. G., 100 Confirmations-Scheine, nebst Denksprüchen u. kurzen Ermahnungen. qu. 4. In Couvert. 1/2 f.

1494. Confirmations-Scheine, 50 m. passenden Denksprüchen versehene, f. Protestant. qu. 4. In Couvert. 6 N

1495. Kugner, J. G., geographische Bilder, enth. das Interessanteste u. Wissenswürdigste aus der Länder- u. Völkerkunde u. der Physik der Erde. 1. Bd.: Europa. gr. 8. Geh. 1 f.

1496. Müller, H., Telegraphen-Karte v. Europa. Lith. Imp.-Fol. 18 N

1497. Thomas, d. alten Schäfers, allgemeines Viehzueichnebuch, ob. seine Kuren an Pferden, Kindvieh, Schafen ic. 6. Aufl. gr. 8. Kart. 1 f.

1498. Zeichen-Schule f. Lehrer u. zum Selbst-Unterricht. 13. u. 14. Hft. qu. 4. In Couvert à 6 N

## Franz in München.

1499. Adressbuch v. München f. d. J. 1858. Bearb. v. M. Siebert. gr. 8. In Comm. Kart. baar \*\* 5/6 f.

1500. Hüß, J., u. J. Schmölzl, Handbuch der königl. bayerischen Artillerie. 7. Hft. 2. Aufl. 8. 1/3 f.

## Gensel in Grimma.

1501. Auskunft f. gereiftere junge Männer aus verschiedenen Ständen, welche, um sich f. den christl. Jugendlehrerberuf vorzubereiten, in das Neben-Seminar zu Grimma eintreten wollen. gr. 8. Geh. \* 1 N

1502. Köbler, J. A., das Neben-Seminar zu Grimma, eine Vorbereitungsanstalt auf den Beruf evangelischer Volksschullehrer. gr. 8. Geh. \* 6 N

## Heiberg'sche Buchh. in Schleswig.

1503. Volksarzt, der. Populaire Zeitschrift f. Heil-, Natur- u. Menschenkunde. Hrsg. v. A. J. Dittmann. 1. Bd. 6 Hfte. gr. 8. In Comm. \* 1 f. 6 N

## Heg in Ellwangen.

1504. Blätter, Ellwanger landwirthschaftliche. Zugleich Organ f. landwirthschaftl. Fortbildungsschulen. Red.: Walcher. Jahrg. 1858. Nr. 1. 4. pr. cplt. baar 1 f.

## Hinstorff'sche Hof-Buchh. in Wismar.

1505. Gesetzesammlung f. die Mecklenburg-Schwerin'schen Lande. 2. Folge, umfassend den Zeitraum vom Anfange dieses Jahrh. bis zum J. 1857. Red. v. Raabe. 37. u. 38. Lfg. ob. 6. Bd. 2. u. 3. Lfg. Lex.-8. Geh. à \* 3/4 f.

## L. Hirsch in Berlin.

1506. Plan v. Berlin. Mit 150 Ansichten. Lith. Imp.-Fol. In 16. Carton. 1/2 f.

## Holze in Leipzig.

1507. Lieder einer Verborgenen. Hrsg. v. A. Knapp. 8. Geh. 24 N

## Kirchheim in Mainz.

1508. Liebermann, F. L. B., Institutiones theologicae. 2 Tomi. Edit. VIII. Lex.-8. 1857. 58. Geh. 3 1/2 f.

1509. Remling, F. X., der Retscher in Speyer, urkundlich erläutert. 8. Speyer. Geh. \* 1/3 f.

## Lassar'sche Buchh. in Berlin.

1510. Salingeré, H., Abenteuer d. Herrn Frdt. Gottlieb Knickebein aus Beeskow bei der Einholung am 8. Febr. 1858. 2. Aufl. 8. Geh. 2 1/2 N

## Lechner's Univ.-Buchh. in Wien.

1511. Heinzel, F., die Eisenbahnen u. Dampfschiffahrten nebst den dazu gehörigen Post-Coursen in Oesterreich, Deutschland, Italien u. den angränz. Ländern. Winter-Cours 1857/58. 8. Geh. baar \* 2/3 f.

## Mause in Jena.

1512. Hand-Atlas sämmtl. medicinisch-pharmaceut. Gewächse od. naturgetreue Abbildgn. u. Beschreibgn. der officinellen Pflanzen. 3. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1/3 f.

## Mayer &amp; Co. in Wien.

1513. Jarisch, A., Anfangsgründe f. den Unterricht im Zeichnen nebst e. method. Anleitung f. Lehrer u. Schüler der 4. Klasse der Hauptschulen entworfen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 21 N

1514. — dieselben. In ungarischer Sprache. Uebers. v. A. Konkay. gr. 8. 1857. Geh. 21 N

1515. — die Predigt in Bildern. Katholisch-symbolische Kanzelreden. 5. Bdchn. ob. Neue Folge 1. Bdchn. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 12 N

1516. Schubert, F., Aufgaben zum deutschen Sprachunterricht. Für Lehrer u. Schüler der 2. u. 3. Volksschulklass. 8. Geh. 9 N

1517. Spitzer, J., Geografie f. Volksschulen. 2. Aufl. 8. Geh. 4 1/2 N

1518. — die deutsche Rechtschreibung. 4. Schuljahr. 2. Hft. 8. Geh. 9 N

Inhalt: Theoretisch-praktische Satzzeichenlehre f. Schule u. Haus.

## J. A. Weißner in Hamburg.

1519. Sammlung der Verordnungen der freien Hanse-Stadt Hamburg seit 1814. 26. Bd. Verordnungen v. 1857, bearb. v. J. M. Lappenberg. gr. 8. Geh. \* 2 f.; Schreibp. \* 2 2/3 f.

## Palm &amp; Enke in Erlangen.

1520. Schmid aus Schwarzenberg, F., philosophische Pädagogik im Umriß. gr. 8. Geh. \* 1 f. 6 N

1521. Schwarz, A., die Gütergemeinschaft der Ehegatten nach fränkischem Rechte. Lex.-8. Geh. \* 24 N

## Payne in Leipzig.

1522. Payne's Universum u. Buch d. Kunst. 4. Bd. 13. Hft. gr. 4. \* 1/3 f.

## Rettungs-Anstalt in Düsseldorf.

1523. Braun, Margarethe, ob.: Vertrauen auf Gott. Aus d. Engl. 2. Aufl. 8. Geh. 6 N

1524. Taube, C., kurze Auslegung der ersten 25 Psalmen als Versuch e. pract. Erklärung der Psalmen zur Anregung u. Förderung der Schrifterkenntniß. gr. 8. Geh. 1/2 f.

## Neubuke's Kunst-Berl. in Berlin.

1525. Journal f. Bau- u. Möbel-Tischler, Bildhauer, Vergolder, Tapizer etc. 3. Hft. Fol. \* 1/2 f.

## Schellenberg'sche Buchh. in Wiesbaden.

1526. Genth, A., Kulturgegeschichte der Stadt Schwalbach. gr. 8. Geh. \* 1 1/3 f.

## Schmid'sche Buchh. in Wiesensteig.

1527. Baal, A., die deutsche Rechtschreibung f. Volksschulen u. zum Privatgebrauch. 8. Kart. 12 N

1528. Bestlin, R. B., Legende der Heiligen f. katholische Schulen u. katholische Familien. 8. 1857. Geh. 1 f. 6 N

1529. Gelobt sei Jesus Christus. Ein Gebetbuch f. fromme Christen. 2. Aufl. 24. 1857. Geh. 9 N

1530. Reiter's, M., Schutzgeist der Jugend. Ein vollständ. Andachtsbuch f. Junglinge, Jungfrauen u. alle kathol. Christen. 4. Aufl. gr. 16. Geh. 1/4 f.

## Schulze'sche Buchh. in Celle.

1531. Borchers, A., neuer kleiner zuverlässiger Schnellrechner. Nach dem neuen Münzfuse den Thaler zu 30 Groschen. 8. Geh. \* 2/3 f.

## Seemann's Verlagsexped. in Köln.

1532. Lübke, W., Geschichte der Architektur. 2. Aufl. 1. Lfg. Lex.-8. Geh. \* 24 N

## Seidel in Wien.

1533. Vernaleken, Th., Formenlehre der deutschen Sprache. 2. Thl.: Altdeutsch. gr. 8. Geh. \* 12 N

## Sonnewald's Buchh. in Stuttgart.

1534. Blätter, fliegende, f. Soldaten. Nr. 1. u. 2. 8. à 2/3 N

## Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.

1535. Adress-Buch, Rostocker, f. 1858. 2. Jahrg. 4. In Comm. Geh. baar \*\* 5/6 f.

## Theissing'sche Buchh. in Münster.

1536. Monats-Blatt f. katholisches Unterrichts- u. Erziehungswesen. 13. Jahrg. 1858. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 1 f.

G. Trenwendt in Breslau.

1537. **Abhandlungen** der historisch-philosophischen Gesellschaft in Breslau. 1. Bd. gr. Lex.-8. Geh. \* 3.-f.  
1538. **Braniss, C. J.**, üb. atomistische u. dynamische Naturauffassung. Ein Votum. gr. Lex.-8. Geh. \* 1/3.-f.

Verlags-Bureau in Altona.

1539. **Castres, G. H. F.** de Elementarbuch zur Erlernung der französischen Sprache, nach Seidenstücker's Methode bearb. 2. Aufl. 8. Geh. 1/4.-f.  
1540. **Rosenberg, v.**, Hamburg's galante Häuser bei Nacht u. Nebel. 3. Aufl. 16. In Comm. Geh. 6.-R.  
1541. **Thomas, d.** alten Schäfer, seine 8. Prophezeihung f. die J. 1857 u. 1858. 2. Aufl. gr. 8. \* 1.-R.

Verlags-Expedition in Tübingen.

1542. **Tafel, J. F. J.**, Erklärung der Neuen Kirche an die Menschheit. 8. Geh. \* 4.-R.

Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.

1543. **Henle, J.**, Handbuch der systematischen Anatomie d. Menschen. 1. Bd. 3. Abth. A. u. d. T.: Handbuch der Muskellehre d. Menschen. Lex.-8. Geh. \* 2 1/3.-f.

Wendelin in Wien.

1544. **Chowanetz, J.**, neue kathol. Haus- u. Volksbibliothek. Neue Folge. 1. Böch. gr. 16. Geh. Subser.-Pr. \* 6.-R.; Ladenpr. \* 8.-R.  
Inhalt: Kunst u. jetzt. Altkatholische Bilder m. modernen Randzeichnungen.

A. Winter in Leipzig.

1545. **Lattorff, H. v.**, die Entwicklung unserer Gegenden u. die Notwendigkeit e. Forstkultur-Gesetzes. gr. 8. Dessau. Geh. \* 1/4.-f.

Witter in St. Louis.

1546. **Brückner, G.**, Amerikas wichtigste Charakteristik nach Land u. Leuten. 1. Hft. gr. 8. \* 7.-R.; Ausg. in Ver.-8. \* 1/3.-f.

## Nichtamtlicher Theil.

### Die 25jährige Jubelfeier der Deputation des Leipziger Buchhändlervereins.

Es bedarf in diesem Blatte keiner weiteren Einleitung, daß die Jubelfeier des 25jährigen Wirkens der Leipziger Deputation den Zeitraum einer Thätigkeit bezeichnet, der nicht allein den engen Grenzen Leipzigs, sondern dem ganzen Buchhandel angehört.

Die Geschichte des Entwicklungsganges unseres Geschäfts bietet ein so interessantes Bild, wie kein anderer Zweig des Handels sich dessen zu rühmen vermag.

Der Culturgeschichte angehörend, hat bekanntlich der Buchhandel in seiner Waare keinen Werthmesser wie irgend ein anderer Handelsstoff, er bewahrt in sichtlicher Form, was je der menschliche Geist erfann. Es ist nicht schwer, das Nützliche und was den Sinnen dient zur Verbreitung zu bringen, aber eine Waare, die nur zum Geiste spricht, mit Leichtigkeit und geringen Kosten überall hinströmen zu lassen, um nicht minder das höhere geistige Leben zu erwecken und zu fördern, als den einfachsten Familien ihre einzigen Bildungsstoff zuzuführen, das bedurfte einer Vereinigung von Kräften, deren Bedeutung wir nur erkennen, wenn wir uns mit den inneren Verhältnissen unsers Geschäftsbaues näher vertraut machen.

Seit den circa 250 Jahren, wo Leipzig immer mehr der Hauptplatz des deutschen Buchhandels wurde, hat es zwar nicht an Bemühungen gefehlt, den seiner Natur gemäßen, eigenthümlichen Geschäftsgang zu organisiren, doch die weitere systematische Entwicklung desselben in der Weise, als wir sie jetzt erblicken, gehört der neueren Zeit an.

Noch bis vor etwa 33 Jahren lag Vieles im Argen. Was successive das Herkommen hervorgerufen hatte, war noch in kein richtiges System gebracht. Das ganze Zahlungswesen war der Art, daß kein Verleger mit Gewißheit auf irgend einen Termin rechnen konnte; der eine zahlte vor, der andere nach Pfingsten, viele, selbst solide Handlungen, ließen es bis Johanni und noch später anstehen, so daß die Verlagshändler stets im Dunkeln lebten über die Personen, welche des fernern Credits werth oder unwerth waren. Das Eintreffen der Remittenden in Leipzig war ebenso regellos.

In der Messe selbst war zwar ein Vereinigungsort (in der s. g. Judensynagoge), wo die fremden Buchhändler unter sich rechneten; das war ein sehr trauriger Aufenthalt. Die Leipziger Buchhändler bewegten sich jedoch nicht aus ihren Localen, die Fremden mußten sie aufsuchen, oft stundenlang warten, und so kam es, daß wenigstens drei Wochen darüber vergingen, u. doch war das Abrechnungsgeschäft nur theilweise geordnet. Ein ganz häufiger Fall war, daß beim Abrechnen, wenn der Saldo gezogen war, der Debitor

ihn restschreiben ließ; wenn auch nun in solchen Fällen mancher der Restschreibenden von seinem Gläubiger mit großer Behutsamkeit in's Auge gefaßt wurde, so war doch dessen urplötzliches Verschwinden oft nicht zu vermeiden. Aber wenn sonst der Mann gut war, wie man sich ausdrückte, so erregte jene Methode, dem Saldo aus dem Wege zu gehen, weder Verdacht noch Bestimmung. Man betrachtete alle diese fatalen Umstände als unabwendbare Uebel, die von Alters her auf dem Buchhandel lasteten.

Jedoch etwa Mitte der zwanziger Jahre wurden die vielen Mängel immer mehr empfunden; man erkannte, daß der Buchhandel in seinen Geschäftsbegriffen und seinem Geschäftsgange mit den Anforderungen der Zeit nicht fortgegangen sei. Um der Entwicklung des Geschäfts allseitig förderlich zu werden, wurde eine Reform des schon längst bestehenden Buchhändlervereins beschlossen, welcher, unter dem Namen neuer Börse des deutschen Buchhandels, durch die Thätigkeit seines Vorstandes nach allen Seiten dahin zu wirken beschloß, Regel und Ordnung und feste Normen in unsern Verkehr zu bringen.

Zu gleichem Zwecke, wohl fühlend, daß dieses Streben nach dem erwünschten Ziele auch in Leipzig selbst einen Stützpunkt finden müsse, vereinigte sich eine Anzahl hiesiger Buchhändler, und constituirte sich unter dem Namen Verein der Buchhändler in Leipzig, mit dem Zwecke der Förderung des deutschen Buchhandels im Allgemeinen und des Leipziger im Besonderen.

In rascher Folge entstanden: die Börse des deutschen Buchhandels, das Börsenblatt, die Bestellanstalt und die Unterrichtsanstalt für Lehrlinge.

Viele unter uns werden sich noch entsinnen, daß die Ansicht, ein tüchtiger Buchhändler müsse auch nothwendig ein tüchtiger Geschäftsmann sein, im Buchhandel bei weitem nicht die Geltung fand, als im übrigen Geschäftsleben. Jene Institute, das eine wie das andere, haben unserem Geschäftsgange eine Regel, eine Ordnung zugeführt, die wir fast wie gesetzliche Institutionen betrachten. Unsere Zahltage stehen fest, gleich den Wechseln, wir wissen alle, wann und wo unsere geschäftliche Ehrenhaftigkeit verfällt. Mit jenen Schöpfungen haben unwillkürlich unsere allseitigen Geschäftsbegriffe eine neue Gestalt gewonnen.

Am 25. d. M. feierte die Deputation des Vereins den 25jährigen Jahrestag ihres Bestehens. Vom Anfang an bis zur Gegenwart ist Herr Stadtrath Friedrich Fleischer mit kurzer Unterbrechung der Vorsitzende dieser Deputation gewesen. Zur Feier dieses Tages hatte derselbe eine Anzahl hiesiger Buchhändler eingeladen. Die Reden und Toaste der außerordentlich fröhlichen, nur aus Buchhändlern bestehenden Gesellschaft, hatten nur Ein Ziel und Einen Klang: es war der Ausdruck für das Wohl und Gedeihen des Buchhandels,

und des wärmsten Dankes für die Männer, welche dahin wirkten, unserem Geschäft jene Grundlagen zu geben, die es aus seiner früheren Unklarheit erhoben und zum wohlorganisierten, durchdachten Gebäude gestalteten.

Wo er auch im Buchhandel sein mag, ein jeder weiß es, was Friedr. Fleischer in diesem Sinne gethan hat! Es würde den Eindruck schwächen, wenn ich hier bei dem Einzelnen weilen wollte, was er hervorrief und förderte; möchte es mir gelingen, in ein paar Worte zusammenzudrängen, was er ist und bedeutet:

Beseelt vom redlichsten Willen, dem Wohle des Ganzen seine beste Kraft zu widmen, verbindet er damit die Gabe, dasselbe zu erfassen und zu durchdringen. Er besitzt den Mut des Aushaltens und der Durchführung, die keine Schwierigkeiten scheut und selbst die kleinsten Bestandtheile erschöpft, wohl wissend, daß nur dann der Gedanke etwas bedeutet, wenn wir ihn zur vollen Gestaltung bringen.

In gerechter Anerkennung seiner Verdienste wurde Hrn. Fleischer am Morgen jenes Tages vom Könige von Sachsen das Ritterkreuz des Albrechtsordens durch den Vertreter unserer höchsten Behörde überreicht. Als Zeichen ihrer Verehrung und Dankbarkeit empfing derselbe von den früheren und gegenwärtigen Mitgliedern der Deputation einen silbernen Pokal mit bezüglichen Emblemen verziert.

\* \* \*

### Das Schriftstellerrecht.

Bei den jetzt so oft im Börsenblatte sich wiederholenden Aufsätzen über das Autorecht, erlaube ich mir diejenigen Herren Collegen, welche sich für diese Angelegenheit interessiren, auf die kleine von mir im Jahre 1851 ausgegebene Broschüre: „Le droit d'auteur et le brevet d'invention“ aufmerksam zu machen, welche das Autorecht auf seine natürliche und ursprüngliche Bedeutung, wie dieselbe in früheren Zeiten nicht vom Gesetz, wohl aber von unsern Vorfahren im Buchhandel aufgefaßt wurde, reducirt; nämlich auf das einfache und in der ganzen Welt anerkannte und geschützte Schriftstellerrecht, welches die Nachahmung oder Fälschung von Schrift und Unterschrift verbietet; und auch auf die als Original gedruckten Exemplaren, z. B. für Staatsobligationen, Actien, Zinsencoupons, Banknoten &c. ausgedehnt, besteht.

Das Schriftchen sucht hervorzuheben, daß das Autorecht oder literarische Eigenthum, wie man dasselbe gewöhnlich nennt, dem künstlerischen und industriellen Eigenthumsrecht gerade entgegensteht ist, weil da, wo der Künstler, Fabricant oder Erfinder das ausschließliche Eigenthumsrecht seiner Erfindung oder der Anwendung derselben beansprucht, der Schriftsteller gerade das Gegentheil wünscht. Er will durchaus nicht das ausschließliche Eigenthum seiner Ideen behalten, sondern er sagt sich vielmehr selbst und von freien Stücken davon los, und um sie rechtvielen mitzuteilen und von aller Welt womöglich angewandt zu sehen, veröffentlicht er sie durch den Druck. Das Einzige, was der Schriftsteller oder der Käufer und Vertreter seines Rechts verlangt, ist, daß die Schriften des rechtmäßigen Autors nicht verfälscht werden.

Es wird darin ferner auch der Punkt beleuchtet, ob das Schriftstellerrecht, welches bis jetzt überall ein abgekürztes, und auf gewisse Zeit anerkanntes Recht ist, auch ein fortlaufendes, immer bestehendes und erbliches Recht werden kann, und die Vergleiche, welche man zwischen der Sorgfalt und Thätigkeit des Originalverlegers einerseits, und der Sorglosigkeit des allgemeinen Eigenthumsrechts, welches für alle Bücher eintritt sobald ihr Verlagsrecht erloschen, andererseits angestellt findet, sind nicht ganz uninteressant, und vielleicht nur von Wenigen bekannt.

Carl Muquardt in Brüssel.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

#### Belgische Literatur.

- (Auszug aus der „Bibliogr. d. l. Belgique“ v. C. Muquardt in Brüssel.)
- ADRIEN, PAUL, Thérèsa ou comme s'en va le bonheur. 2 Vols. In-32. Bruxelles. 1 ₣
- BAGRÉEF-SPRANSKI, Mme. E. DE, Les îles de la Néva à Saint-Petersbourg. In-32. Bruxelles. 15 ₣
- BAUVOIR, ROGBR DR, Les oeufs de Pâques. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 ₣
- BINTBRIM, Allocutions pour la première communion; trad. de l'allemand par un prêtre du diocèse de Malines. In-12. Bruxelles. 18 ₣
- BLUMBNHAGEN, Le confident. — Les tableaux; nouvelles, traduites de l'allemand, par Mathilde D\*\*\*. In-32. Bruxelles. 15 ₣
- BOSQUET, ÉMILIE, Une passion en province, suivie de Maria. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 ₣
- BRÉHAT, A. DE, Le château de Kermaria. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 ₣
- DESLYS, CH., Les étudiants d'Heidelberg. 2 Vols. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 1 ₣
- FAUCONIER, H., L'art du chirurgien-dentiste. Anatomie, physiologie, hygiène et chirurgie dentaires. In-12. Bruxelles. 22 ₣
- FÉVAL, P., La fabrique de mariages. In-32. T. 1, 2 et 3. (Collection Hetzel.) Bruxelles. Prix du volume 15 ₣
- LACROIX, ALBERT, et François Van Meenen. Notices historique et bibliographique sur Philippe de Marnix. In-8. Avec le portrait de Marnix. Bruxelles. 18 ₣
- MARMIER, X., Le tentateur. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 ₣
- MESSAGER, le, de la librairie catholique. 1. année, 1858; paraissant tous les 15 jours par feuille in-4. de 8 pages à 2 col. Bruxelles. Prix de l'abonnement annuel 1 ₣ 15 ₣
- MONNIER, HENRY, Comédies bourgeois. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 15 ₣
- MONTÉPIN, X. DE, L'officier de fortune. 5 Vols. In-18. Bruxelles. 2 ₣ 15 ₣
- OETTINGER, E. M., Joujoux; traduit de l'allemand par P. Roger. In-32. T. 1. Bruxelles. 15 ₣
- RUBENS, P. P. — L'œuvre de P. P. Rubens, gravé au burin par les anciens maîtres flamands et reproduit par la photographie; réuni et publié par Ch. Muquardt. — T. I. La Bible; sujets de l'Ancien et du Nouveau Testament, photographiés par M. B. Leba, et accompagné d'un texte explicatif par M. Ed. Fétis, 1 magnifique volume gr. in-folio, contenant 40 pl. avec texte, publié en 20 livraisons. La 1. livraison est en vente. Bruxelles, Leipzig, Gand. Prix de la livraison 2 ₣ 20 ₣
- SCHELER, DR. PHIL., AUG., Almanach statistique ou renseignements statistiques sur tous les pays constitués du monde, recueillis d'après les données les plus récentes; année 1858. In-12. Bruxelles. 15 ₣
- SCHILLER, Willem Tell, naer het hoogduitsch, door L. Hoornaert. In-12. Saint-Nicolas. 15 ₣
- SWERTS, J., et GUERIN, Souvenirs d'un voyage artistique en Allemagne. In-32. Anvers. 15 ₣
- TRAITE général théorique et pratique de comptabilité commerciale et industrielle, à l'usage des commerçants et des institutions d'instruction publique. In-8. Bruxelles. 2 ₣
- VAN MARLANT, JACOB, Der Naturaen Bloeme, met inleiding, varianten van HSS., aanteekeningen en glossarium, op gezag van het gouvernement en in naam der konniglyke Akademie van wetenschappen, letteren en fraeye kunsten voor de eerste mael uitgegeven, door J. H. Bormans. T. I. In-8. Avec pl. Bruxelles, Liège. 5 ₣ 25 ₣
- VAN MARNIX VAN SINT-ALDEGONDE, PH., De Byencorf der H. Roomse Kercke, met inleiding en varianten. In-8. T. I. Bruxelles. 1 ₣ 6 ₣
- VAN SOUST, ADOLPHUS, L'école belge de peinture en 1857. Études sur l'état présent de l'art en Belgique et sur son avenir. In-8. Bruxelles. 1 ₣ 6 ₣
- VIGNON, CLAUDE, Contes à faire peur. 2 Vols. In-32. (Collection Hetzel.) Bruxelles. 1 ₣

## Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Verteilung oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

[3078.] In der Buchhändler Heinze'schen Concursache, Firma: G. Heinze & Co. hier selbst, ersuche ich die beteiligten Buchhandlungen unter Bezugnahme auf meine durch das Börsenblatt veröffentlichte Anzeige vom 22. Decbr. v. J. ergebenst, ihre in der Heinze'schen Concursmasse befindlichen Commissionsgüter spätestens bis 15. F. Mts. hierorts von mir in Empfang zu nehmen, widrigenfalls dieselben verkauft werden und den Beteiligten nur überlassen bleibt, den Erlös aus der Masse vor deren Vertheilung zurückzufordern. Zur Empfangslegitimation durch einen der hiesigen Herren Buchhändler oder Rechtsanwälte genügt ein brieflicher Auftrag.

Gleichzeitig bitte ich diejenigen Buchhandlungen, welche von dem Gemeinschulden Commissionsgüter erhalten haben, die sie zu den Facturen-Preisen nicht behalten wollen, mit dieselben bis 15. F. Mts., womöglich im Buchhändlerwege zurückzusenden, widrigenfalls ihnen dafür die Facturen-Preise debitorisch werden müssen.

Görlitz, den 20. Februar 1858.  
Uttech.  
Justizrat.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[3079.] Gleiwitz, im Februar 1858.  
Ich nehme mir die Freiheit, Ihnen ganz ergebenst anzuseigen, dass ich mit Bewilligung der hohen Behörde hierselbst eine  
**Buch- u. Schreib-Materialien-Handlung**  
verbunden mit

**Leih-Bibliothek**

errichtet habe.

Ich bitte mir Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste zu setzen. Ihr schätzbares Vertrauen werde ich durch pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen rechtfertigen.

Durch meine langjährige Thätigkeit im Buchhandel, vorzugsweise in den Handlungen der Herren: F. Geelhaar, A. Duncker in Berlin; A. Ulrich in Bukarest und K. André in Prag, habe ich mir die Praxis zur Selbstständigkeit angeeignet.

Prospecte, Anzeigen und Wahzzettel wollen Sie mir stets gefälligst recht bald einsenden.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

in Breslau die Herren Trewendt & Granier,  
in Berlin Herr F. Geelhaar,  
in Leipzig Herr W. Baensch.

Diese Herren sind stets von mir in Stand gesetzt, alles Festverlangte im Credit-Verweigerungsfalle baar einzulösen zu lassen.

Hochachtungsvoll

**M. Faerber.**

Ein eigenhändig unterschriebenes Circulär ist beim wohlöbl. Börsenverein niedergelegt.

[3080.] P. P.  
Sondershausen, den 20. Jan. 1858.  
Der Wunsch, meinem bereits seit 1841 hier, unter der Firma:

**Gustav Bertram,**

bestehenden

**Antiquar-Geschäfte**

eine grössere Ausdehnung zu geben, veranlasst mich, mit dem deutschen Antiquar- und Buchhandel in directe Verbindung zu treten, und hatte

Herr C. F. Schmidt in Leipzig die Güte meine Commissionen zu übernehmen.

Indem ich Sie nun bitte, mir Ihre Antiquar- und Auctions-Kataloge, sowie auch Circuläre und Wahlzettel stets regelmässig zusenden zu wollen, bemerke ich, dass mein XX. antiquar. Verzeichniss demnächst zur Verwendung kommen wird.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Gust. Bertram.**

**Verkaufsangebote.**

[3081.] Unterzeichnete beabsichtigt wegen sich gänzlichen Zurückziehens von dem Geschäft seinen Verlag nebst vollständig eingerichteter lithogr. Druckerei mit allen Ausständen, Vorräthen, Steinen, Zeichnungen und Material zu dem Preise von 3000 f., wovon mindestens  $\frac{2}{3}$  baar anzuzahlen sind, zu verkaufen. Im Falle der ganze Kaufpreis mit einem Male erlegt wird, ist derselbe bereit, falls Acquirent bereits anderswo seinen Aufenthalt hat und das Geschäft also von hier zu verlegen wünscht, die Transportkosten dafür zu tragen. Das Geschäft ist namentlich jungen Männern, die ein Compagniegeschäft zu führen geneigt sind, sehr zu empfehlen. Reflectirende belieben sich direct franco an mich zu wenden.

Bonn, im Februar 1858.

**Albert Matz.**

[3082.] Meine Filialhandlung in Gardelegen (5400 Einwohner, Seminar etc.), bestehend in Buchhandlung, Handlung mit Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Leihbibliothek (2100 Bände), Journalzykel und Expedition des Wochenblattes, bin ich gewillt sofort, oder auch zum 1. Juli c., zu verkaufen, und sehe directen Anfragen dieserhalb entgegen.

Neuhaldensleben, den 20. Februar 1858.

**C. A. Eyraud.****Kaufgesuche.**

[3083.] Ein Verlagsgeschäft, dessen Rentabilität nachgewiesen werden kann, einzelne gute Verlagsartikel mit den Verlagsrechten, sowie Restvorräthe von Jugendsschriften, Pracht- und illustrierten Werken, bin ich gegen sofortige Baarzahlung zu kaufen beauftragt und sind Offerten erwünscht.

Hamburg, Februar 1858.

**B. S. Berendsohn.**

[3084.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein guter rentabler Verlag, dessen Absatzfähigkeit erwiesen und von jedem Orte aus betrieben werden kann, zu kaufen gesucht. Off-

ferten unter Versicherung der strengsten Discretion werden unter der Chiffre A. M. # 67. d. d. Exped. d. Bl. erbeten; auf Fortsetzungswerke, die durch Colportage vertrieben werden, wird nicht reflectirt, sondern vorzugsweise auf einen guten theologischen, pädagogischen, medicinischen oder Schulbücher-Verlag.

## Fertige Bücher u. s. w.

[3085.] Im Verlage von A. Detering in Stuttgart ist soeben erschienen:

**Tafeln**

zur Bestimmung des Preises und des Inhalts runder unbeschlagener Stämme.

Zum

Gebrauche für Waldbesitzer, Holzhändler, Zimmerleute und alle übrigen in Holz arbeitenden Handwerker, vorzugsweise aber auch zum Gebrauche des Forstpersonals.

Fünfte Auflage. Aufs Neue durchgesehen, verbessert und mit neuen Tabellen vermehrt, nebst einem Anhang über Decimalbrüche von

**J. G. Deder.**

13 Bogen gr. 8. Schreibpapier. Brosch. 18 Mgr od. 1 fl. Inleinwand gebunden 20 Mgr od. 1 fl. 6 kr.

Die Brauchbarkeit dieses Taschenbuches ist durch mannigfache Verbesserungen bei dieser neuen Auflage bedeutend erhöht worden und ist es durch die beigefügten Vergleichungen von Maassen und Gewichten und Reductionstabellen möglich geworden, es in allen deutschen Staaten und der Schweiz mit Nutzen anzuwenden.

Zur allgemeinen Versendung bringe ich das Buch nicht und bitte ich die Handlungen, die sich dafür verwenden wollen, zu verlangen; gebundene Exemplare gebe ich nur fest.

[3086.] Französische Literatur.

Collection M. Lévy.

Format Charpentier.

Preis eines jeden Bandes von circa 400 Seiten  $12\frac{1}{2}$  Mgr ord.,  $7\frac{1}{2}$  Mgr netto.

In den letzten Wochen versandte ich nachverzeichnete neu erschienene Werke:

**Souvestre**, Foyer Breton. 2 Vols.**Conscience**, Heures du Soir.**Soulié**, Mémoires du Diable. 2 Vols.**Buchon**, En Province.**Hugonet**, Souvenirs.**Soulié**, Quatre Soeurs.**Gozlan**, Histoire de 130 Femmes.**Soulié**, Deux Cadavres.**Méry**, Nuits Italiennes.**Karr**, Pénélope Normande.

Handlungen, die sich von diesen billigen Ausgaben Absatz versprechen, belieben gefäll. à Cond. verlangen zu wollen.

Leipzig, Ende Februar 1858.

**Alphonse Dürr.**

[3087.] Soeben erscheint in meinem Verlage und bitte gefl. verlangen zu wollen:  
**Plan von Berlin**, mit 150 Ansichten. Eleg. cart. 15 Sch = 10 Sch n.; 13/12 Erpl. baar mit 40%, 50 Erpl. baar 50%.

Der Plan ist höchst geschmackvoll und sauber lithographirt und leicht verkauflich.

Früher erschienen:

**Plan von Potsdam**, nebst einem Führer durch Potsdam und seine Umgebungen. Mit 50 Hauptansichten. Eleg. cart. 12½ Sch = 8½ Sch n.

**Ein Tag in Potsdam**. Ein Führer durch die Stadt und deren Umgebungen. 3. Aufl. Eleg. brosch. 2½ Sch = 1½ Sch n.  
Berlin, im Februar 1858.

Louis Hirsch.

Verlagsbuchhandlung.

**K** Wiederholte bitte meine Firma nicht mit anderen gleichlautenden zu verwechseln.

[3088.] Unter der Menge der in Paris erscheinenden „illustrierten Journale“ zeichnen sich die nachfolgenden sowohl durch ihre Wohlfeilheit, als durch ihre Illustrationen vortheilhaft aus. Ich bin im Stande, Ihnen dieselben allwöchentlich zu nachstehenden Baar-Preisen franco Leipzig zu liefern.

Handlungen, welche Probenummern wünschen, bin ich bereit, solche à 1 bis 2 Ngr — je nach dem jährlichen Abonnementspreise — zu liefern, und bitte zu verlangen.

**La Ruche Parisienne**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 1 ¼ 24 Ngr baar.

**Le Voleur**. 52 Ns. par an (1858. 31. année). 1 ¼ 24 Ngr baar.

**La Lanterne magique**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 1 ¼ 24 Ngr baar.

**Les Cinq Centimes illustrés**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 1 ¼ 6 Ngr baar.

**Journal du Dimanche**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 27 Ngr baar.

**L'Omnibus**. 104 Ns. par an (1858. 3. année). 2 ¼ 12 Ngr baar.

**La Lecture**. Journal des Romans. 104 Ns. par an (1858. 3. année). 2 ¼ 12 Ngr baar.

**Journal illustré des Voyages et des Voyageurs**. 52 Ns. par an (1858. 1. année). 1 ¼ 24 Ngr baar.

**Journal pour Tous**. 52 Ns. par an (1858. 4. année). 1 ¼ 15 Ngr baar.

**La Semaine des Enfants**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 1 ¼ 15 Ngr baar.

**La Musique des Familles**. (Chant. — Piano. — Orgue.) 52 Ns. par an (1858. 2. année). 3 ¼ baar.

**La Science pour Tous**. 52 Ns. par an (1858. 3. année). 1 ¼ 20 Ngr baar.

**L'Ami des Sciences**. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 3 ¼ baar.

**Le Monte-Christo**. Journal d'Alexandre Dumas. 52 Ns. par an (1858. 2. année). 2 ¼ 20 Ngr baar.

Brüssel, 21. Febr. 1858.

Aug. Schnée.

[3089.] In unserm Verlage ist soeben erschienen: **Portrait des Fürsten Carl Anton zu Hohenzollern-Sigmaringen**, nach dem Original-Gemälde v. Prof. Th. Hildebrand lithogr. 2 ¼.

**Portrait der Prinzessin Stephanie von Hohenzollern-Sigmaringen**. Nach einer Photographie lithogr. 2 ¼.

**Märchen und Sagen für Jung und Alt**. II. Bd. 36 Bogen im Formate des Künstler-Albums mit 24 Illustrationen. In eleg. Einband. 5 ¼ 10 Sch.

**Bilder der Heiligen**. IX. Lfg. Enthält: St. Laurentius. — St. Stephanus. — St. Veronica u. St. Magdalena. In Umschlag. 1 ¼ 20 Sch.

(Die X. Lfg. wird enthalten die Kirchenväter: St. Gregorius. — St. Hieronymus. — St. Augustinus u. St. Ambrosius.)

**Hünten, Emil**, die Waffengattungen des preußischen Heeres. Acht Bilder in Farbendruck. Nach Original-Zeichnungen. In eleganter Mappe. 2 ¼.

**Volkers, G.**, Sechs Abbildungen vorzüglicher Hengste aus dem Großherzogthum Oldenburg. Nach der Natur gezeichnet. In eleg. Umschlag. 5 ¼ 20 Sch.

**Süs, Gustav**, Frühlingsbilder. Kindergrüße. Zwölf Bilder in Farbendruck mit Text. Elegant geb. 2 ¼.

Wir ersuchen Sie, uns baldigst von Ihrem mutmaßlichen Bedarf in Kenntniß zu setzen und bitten um recht thätige Verwendung.

Düsseldorf, den 25. Februar 1858.

Arndt & Co.

[3090.] Im Verlage von Franz Duncker (W. Besser's Verlagshandlung) in Berlin, Potsdamerstr. 20, sind in zweiter Auflage erschienen:

### Neue Stunden der Andacht.

Zur Beförderung wahrer Religiosität.

### Ein Buch zur Erbauung und Belehrung für denkende Christen.

Drei Theile in einem Bande, eleg. geh. 2 ¼, eleg. gebd. 2 ¼ 15 Sch.

Der Verfasser dieses Werkes bekennt sich zum Glauben an Gott und an den ewigen Fortschritt der gesammten Menschheit. Das Buch ist ein Spiegel der reinsten und höchsten Religiosität, die keinen confessionellen Unterschied kennt und alle Menschen mit gleicher Liebe umfaßt. Was H. Scholke's Stunden der Andacht für eine um ein Menschenalter hinter uns liegende Zeit gewesen, das sollen diese Neuen Stunden der Andacht unsrer heutigen, einer neuen Zeit, sein, da ihre Tendenz begründet ist in einem Lieblingsgegenstand des Verfassers und der aufgeklärten, der gebildeten Welt: in der Versöhnung des Glaubens mit der Wissenschaft.

Es empfiehlt sich dieses Werk besonders als Oster- und Pfingstgeschenk, und bitte ich diejenigen meiner Herren Collegen, welche dafür Verwendung haben, brosch. Erpl. à Cond. zu verlangen; gebundene Erpl. vermag ich jedoch nur fest zu liefern. Gegen baar gewähre ich 33 1/3 % und auf sechs Erpl. ein Freieremplar.

[3091.] In meinem Commissionsverlage erschienen und sind vorräthig in Leipzig:

### Darstellungen aus dem Christenleben in 50 katechetischen Entwürfen

von  
funzig Lehrern  
der Herzogthümer Schleswig u. Holstein.

1 ¼ 6 Sch mit ¼.

Das Buch behandelt die innere Entwicklungsgeschichte des Christen vom „verlorenen Paradies“ bis zur „Auferstehung“ und „ewigen Ruhe der Heiligen“ in 50 Entwürfen zu Katechisationen und zwar von 50 der ersten Lehrer der Herzogthümer.

Während im übrigen Deutschland die Seminare sich durch die reale und namentlich musikalische Bildung, welche sie den Jünglingen gewähren, vor unsfern auszeichnen, besitzen die Lehrer der Herzogthümer, wie auch dort längst anerkannt ist, in der Kunst der Katechese einen schönen Vorzug und ein gewichtiges Aequivalent. Es kann daher nicht fehlen, daß das Buch, welches hier schon fast in der Hand jedes Lehrers sich befindet, auch jenseit der Elbe vielen Beifall finde.

Da der Vorrauth nur noch gering und hier noch fortwährend fest nachverlangt wird, so kann ich nur 1 Exempl. à Cond. geben.

Ferner:

### Vorschriften zum Schönschreiben in Volksschulen

von  
A. Hansen

Lehrer in Uetersen.

1. Heft. 18 Ngr mit ¼.

Nicht die Heinrich'sche, sondern die hier überall so beliebte Hamburger Handschrift. — Nur 1 fach à Cond. Zu thätigster Verwendung freundlichst empfohlen.

Altona, im Febr. 1858.

V. Hestermann.

### Nur auf Verlangen!

Soeben ist erschienen, kann jedoch nur auf Verlangen in fester Rechnung expediert werden:

### Verhandlungen

### Gesellschaft für Geburtshilfe in Berlin.

Zehntes Heft.

Mit 2 Tafeln Abbildungen. gr. 8. Geh.

Preis 1 ¼ 15 Sch.

Berlin, 24. Februar 1858.

August Hirschwald.

### Interessante Novitäten

der

Bibliothèque internationale.

Soeben erschien:

### L'officier de Fortune

par

Xavier de Montépin.

5 Vols. Complet.

à 15 Ngr ord., 9 Ngr baar pr. Band.

Ich bitte zu verlangen.

Brüssel, 17. Februar 1858.

Aug. Schnée.

[3094.] **P. P. Rubens Werke.**

Unter seiner Leitung in Kupfer gestochen von den altniederländischen Meistern, und in sehr getreuen Photographien herausgegeben von

**Carl Muquardt.**

Von diesem prachtvollen Werke erscheint seither die 3. und 4. Lieferung, welche die berühmten Bilder:

**Sturz der widerspannigen Engel.** Gest. von Vorstermann.

**Die Heimsuchung Mariä.** Gest. von P. de Jode.

**Christus am Kreuz zwischen zwei Missethätern.** Gest. von Bolswert.

**Die Bekündigung Mariä.** Gest. von Bolswert.

enthaltend. Der Preis pro Blatt ist 1 fl netto baar franco Leipzig und berechne ich die Emballage, welche für jede Sendung aus einer dauerhaften Mappe besteht, mit 4 Nfl.

Wiederholte ich darauf aufmerksam, daß ich auf à Cond.-Bestellungen keine Rücksicht nehme!

Brüssel, Leipzig, Gent, im Febr. 1858.

**Carl Muquardt's Verlags-Exped.**

[3095.] Für die kommende Konfirmationszeit empfehlen wir zur freundlichen Verwendung:

**Wichern, Dr.,** der Dienst der Frauen in der Kirche. 2. Aufl. Berlin-Ausg. Cart. mit Goldschnitt. 10 Sgr. (10 Expt. 2 fl baar.)

**Liebestrut, Dr.,** Reise nach dem Morgenlande. Mit Abbildungen. Eleg. geb. mit Goldpressung. 1 fl.

**Monod, A.,** das Weib. Zwei Vorträge. Den deutschen Frauen gewidmet. Eleg. cart. mit Goldschnitt. 15 Sgr.

— Lucile. Ein Buch für Leser der heil. Schrift. Br. 22½ Sgr.

**Leben und Denkwürdigkeiten der Frau Elisabeth Fry.** 2 Bde. 1 fl 6 Sgr.

**Die Agentur des Naunhen Hauses** in Horn.

[3096.] Wir haben in Commission erhalten, und liefern gegen baar:

**Kozaczyzna w Turcyi**

dzieło w trzech częściach  
przez

**X. K. O.**

Ozdobione portretem na stali, czterema rycinami kolorowanymi i czterema zwyczajnymi.

Preis 3 fl.

Leipzig, im Februar 1858.

**Librairie étrangère.**  
(Księgarnia Zagraniczna.)

[3097.] **Zur Nachricht.**

Bon

**Wangemann,** Geschichte des evangel. Kirchenliedes. sind jetzt wieder Exemplare baar zu haben.

Berlin.

**Justus Albert Wohlgemuth.**

[3098.] In Paris erschien soeben und ist durch mich zu bezahlen:

**Précis du Droit des Gens moderne de l'Europe**  
par  
**G. F. Martens.**

Nouvelle édition augmentée et complète par l'exposition des doctrines des publicistes modernes.

2 Vols. in-12. Preis 1 fl 22½ Nfl baar.  
Brüssel, 17. Februar 1858.

**Aug. Schnée.**

[3099.] In der Bibliothèque internationale erschien soeben die so sehnlichst erwartete Fortsetzung von:

**Paul Lacroix,**

(Bibliophile Jacob)

**Histoire des Mystificateurs et des Mystifiés.**

Tome 2. et 3. (Fin.)

à 15 Nfl ord., 9 Nfl baar.

und wurden an sämtliche Abnehmer zur Constat. versandt. Diejenigen verehrt. Handlungen, welche bei der Vertheilung übergegangen sein sollten, bitte gest. zu verlangen.

Brüssel, 23. Februar 1858.

**Aug. Schnée.**

[3100.] **Preisherabsetzung.**

Die bekannten trefflichen Ausgaben des **Livius, Liber 21. 22. ed. Heerwagen, und**

- - 23. 24. ed. Fabri,

welche bisher 1½ fl und 1½ fl kosteten, habe ich auf

à 20 Nfl

(15 Nfl netto) herabgesetzt und empfehle dieselben zur Vorlage an Gymnosiallehrer für den Gebrauch im bevorstehenden Semester. Sauber geheftete Exemplare stehen gern à Cond. zu Diensten.

Leipzig, 1. März 1858.

**J. L. Schrag.**

[3101.] **Zur Beachtung.**

Um mit dem Reste der dritten Auflage von:

**Crüger's, Dr., Schule der Physik.** (2 fl.) zu räumen, erlaße ich von jetzt ab das Cr. gegen baar mit 1 fl und auf 6 Cr. auf einmal 1 Exemplar.

Erfurt, 9. Febr. 1858.

**G. W. Körner.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3102.] Im Verlage der **Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei** (R. Decker) in Berlin erscheint zu Ende März d. J.:

**Königl. Preussischer Staatskalender  
für 1858.**

circa 65 Bog. 8. Cart. 3 fl. ord., 2½ fl baar.

Wir bitten zu bestellen.

## Bunsen's Bibelwerk.

Leipzig, im Februar 1858.

Ich mache Ihnen hierdurch die Anzeige, dass das schon seit längerer Zeit mit Spannung erwartete Bibelwerk Bunsen's in meinem Verlage unter dem Titel:

## Vollständiges Bibelwerk für die Gemeinde.

In drei Abtheilungen.

Von

**Christian Carl Josias Bunsen.**

erscheint und jetzt soweit im Druck vorgeschritten ist, dass die Veröffentlichung desselben in den nächsten Wochen beginnen wird.

Bunsen's Bibelwerk besteht aus drei Abtheilungen, welche in acht Bänden erscheinen. Die erste Abtheilung bietet eine vollständige Uebersetzung und Erklärung der Bibel (in vier Theilen), die zweite Abtheilung enthält unter der Ueberschrift „Bibelurkunden“ eine ausführliche Darstellung der Forschungen über die Bibel (in drei Theilen), die dritte Abtheilung endlich (aus einem Theile bestehend) bildet eine „Bibelgeschichte,“ darunter namentlich ein „Leben Jesu.“

Jeder Band wird in zwei Halbbänden erscheinen, das ganze Werk also in sechzehn Halbbänden. Der erste Halbband (eine ausführliche Einleitung in das Ganze und den Anfang der Bibelübersetzung mit Anmerkungen unter dem Texte enthaltend) ist zur Ausgabe bereit und der zweite Halbband ebenfalls bereits im Druck soweit vorgeschritten, dass er dem ersten bald folgen kann.

Das ganze Werk ist von dem Verfasser in der Hauptsache bereits vollendet und bedarf nur in einzelnen Theilen der Ueberarbeitung, so dass die rasche Beendigung des Ganzen als gesichert betrachtet werden kann. Die folgenden Halbbände werden in möglichst kurzen Zwischenräumen erscheinen, wahrscheinlich jedes Vierteljahr ein Halbband, und es ist deshalb zu hoffen, dass, wenn nicht unvorhergesehene Störungen eintreten, das ganze Werk binnen vier Jahren vollendet sein wird.

Wie schon aus dem Titel und aus der bekannten wissenschaftlichen Stellung des Verfassers hervorgeht, ist das Werk für die weitesten Kreise des deutschen Volkes bestimmt: es soll eine *Volksbibel* werden, eine Uebersetzung und Erklärung der Bibel „für die Gemeinde.“ Der Verfasser betrachtet das Werk als seine Lebensaufgabe, mit der er sich seit vierzig Jahren unausgesetzt beschäftigt hat und deren Vollendung er, trotz mehrfacher höchst ehrenvoller Aufforderungen zu anderer Thätigkeit, auch fernerhin seine Zeit und Kraft ungeteilt zuzuwenden entschlossen ist.

Es ist sonach keinem Zweifel unterworfen, dass Bunsen's Bibelwerk überall das grösste Interesse erregen und bei thätiger Verwendung dafür einen bedeutenden Absatz finden wird. Ich bin gern bereit, Ihre Bemühungen für dasselbe in jeder Weise kräftig zu unterstützen und kann Ihnen namentlich den ersten Halbband in grösserer Anzahl à Cond. zur Verfügung stellen, da ich eine starke Auflage davon gedruckt habe und das Werk außerdem stereotypirt wird; indess werde ich bei dem voraussichtlich sehr starken Begehr diejenigen Bestellungen bevorzugen

müssen, bei denen zugleich entsprechende Verschreibungen für feste Rechnung gemacht werden.

Ferner biete ich Ihnen an Vertriebsmitteln: Facturen zur Ansichtsversendung des ersten Halbbandes.

Ankündigungen zum Vertheilen ohne und mit Firma und Placate.

Bei Ankündigungen mit Firma berechne ich 1 Thlr. für das Tausend als Beitrag zu den Herstellungskosten.

Den Subscriptionspreis für das Werk habe ich in der Hoffnung auf weiteste Verbreitung auf nur  $1\frac{1}{2}$  Nfl für den Bogen gestellt. Der erste Halbband (27 Bogen) kostet demnach 1  $\frac{1}{2}$  10 Nfl, der zweite Halbband (ungefähr 14 Bogen stark) wahrscheinlich 20 Nfl und nach diesem Verhältniss wird der Subscriptionspreis für das ganze Werk voraussichtlich ungefähr 16  $\frac{1}{2}$  betragen. Uebrigens behalte ich mir vor, später einen erhöhten Ladenpreis eintreten zu lassen.

Ich hoffe, dass Sie durch Ihre thätige Verwendung zu der allgemeinsten Verbreitung von Bunsen's Bibelwerk kräftig mitwirken werden und ersuche Sie, mir bald Ihren Bedarf anzugeben, sowie auch Alles zu verlangen, was Ihnen für Ihre Verwendung wünschenswerth erscheint. Der grösseren Sicherheit wegen bitte ich auch diejenigen Bestellungen zu wiederholen, die mir schon früher ohne besondere Aufforderung zahlreich zugegangen sind.

**F. A. Brockhaus.**

[3104.] Neue Original-Romane.

In meinem Verlage erscheinen zu Oster: Allan Orville, Roman von Agathe Rutenberg. 3 Bde. 2  $\frac{1}{2}$ .

Des Maroniten Braut, Novelle von Marie Gabriele Kittl. 1  $\frac{1}{2}$ .

Hetzische und Fremde. Ein Gemälde aus der Schweiz, Roman von Louise Otto. 3 Bde. 2  $\frac{1}{2}$ .

Novellen von Lorenz Diefenbach. 2. Auflage. 1  $\frac{1}{2}$ .

Novellen von Ida Frick. 20 Nfl.

Palme u. Lorbeer. Ein anglo-indianisches Zeitbild aus den zwanziger Jahren, von Wilhelmine v. Sydow (genannt Isidore Grönau). 3 Bde. 2  $\frac{1}{2}$ .

Bertauschte, der, Erzählung v. Lorenz Diefenbach. 20 Nfl.

Ich liefere dieselben baar mit 50%.

**Heinrich Hübner** in Leipzig.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[3105.] Aug. Hesse's Buchhandlung in Graz offeriert und sieht gesl. Offerten entgegen:

1 Biblia sacra, impressa Venetiis p Fräisen de hailbrun Nicolaü de Frankfordia socios. 1475. Titelblatt fehlt. Einband, ganz Leder, etwas defect und wormstichig. Text zu Anfang und am Ende gleichfalls etwas von Würmern angefressen; sonst jedoch ganz gut erhalten.

[3106.] Ferdinand Köhler in Briezen a/O. offerirt:

24 Abele, Sammlung v. Liedern. 1. Abth.

Gebdn. u. gebraucht à 6 Sgr.

1 Regel, Gartenflora 1856. Ladenpreis 4  $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$  20 Sgr. Ungebraucht.

3 Ahn, französ. Lesebuch f. Gymnasien.

1. Abth. 16. Aufl. Geb. à 12 Sgr.

[3107.] J. Schobinger in St. Gallen offerirt und erwartet Angebote auf:

10 Selten, Erdbeschreibung. 22. Aufl. Halle

1852. R. u. Eck-Lwd. Neu.

5 Krebs, Anleit. z. Lateinischschreiben. 10.

Aufl. Frankf. 1847. Neu.

10 Drelli, franz. Sprachlehre. 9. Aufl. Kar.

1850. Cart. Neu.

1 Fonfrède, Oeuvres. 10 Vols. Paris 1844 — 1847.

12 Haller, merkwürd. Schweizer Schlachten vom J. 1298—1499. Mit 8 Plänen. Const. 1826. Brosch. Neu.

1 Buddeus, europ. Chronik 1855. 4 Bde. Frankf. 1856. Brosch. Neu.

7 Möbus, geograph. Leitfaden. 1—4. Stufe. Berl. 1846—1847. Neu.

1 Zeitschrift f. Philosophie, von Fichte und Ulrici. 1—17. Jahrg. Bonn 1837—1847. Brosch. Neu.

1 Meyer, Groschenbibliothek. 365 Bändchen. Brosch. Großentheils neu.

1 Bengel, Gnomon. Uebersetzt von Werner.

2 Bde. Stuttg. 1854. Eleg. Hfz. Neu.

1 Bibliothek deutsch. Canzelberedsamkeit.

18 Bde. Hildb. 1831. Cart.

[3108.] A. Goldstein in Frankfurt a/M. offerirt gegen baar:

12 deutsche Original-Romane (20  $\frac{1}{2}$ ) für 4  $\frac{1}{2}$ .

Einzelne Romane hieraus zu folgenden Preisen:

1) Mügge, Afraja. 20 Nfl. — 2) Müller, Ch. Ackermann. 12 Nfl. — 3) Bechstein, der Dunkelgraf. 12 Nfl. — 4) Kurz, der Sonnenwirth. 12 Nfl. — 5) Kühne, die Freimaurer. 18 Nfl. — 6) Willkomm, die Familie Ammer. 20 Nfl. — 7) Scheffel, Ekkehard. 15 Nfl. — 8) Kürnberger, der Amerika-Müde. 12 Nfl. — 9) Mügge, Erich Randal. 27 Nfl. — 10) Marggraff, Fritz Beutel. (Einzelne nicht.) — 11) Willkomm, Rheder u. Matrose. 20 Nfl. — 12) Ring, Milton und seine Zeit. 20 Nfl.

[3109.] W. Diecke in Anklam offerirt:

1 Europa 1854. 1855. 2  $\frac{1}{2}$ .

1 Morgenblatt 1853. 1854. 3  $\frac{1}{2}$ .

1 Jahreszeiten 1854/55. 1  $\frac{1}{2}$  10 Sgr.

1 Grenzboten 1854/55. 2  $\frac{1}{2}$  20 Sgr.

1 Familienbuch des Lloyd. III. IV. V. 2  $\frac{1}{2}$ .

1 Dorfbarbier, illustr. 1854/55. 20 Nfl.

1 Kladderadatsch 1855. 15 Sgr.

1 Unterhaltungen am häusl. Herd. II. III.

1  $\frac{1}{2}$ .

Zusammen zu 10  $\frac{1}{2}$ .

[3110.] Jof. Weseuer in Paderborn offerirt: 1 Magazin für Literatur des Auslandes. Sämtliche Jahrgänge 1832 — 1857. Jahrgänge 1832 bis 1854 gut gebunden. 1855—57 in albis.

1 Monatsblätter zur Ergänzung der Allgemeinen Zeitung. Jahrg. 1846—48. Geb. in 3 Bände.

1 Hammer, J. v., Geschichte des osmanischen Reiches. 2. Aufl. 1834—36. 4 Bde. Geb. in Halbfzbd.

1 Heeren, Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der Völker der alten Welt. 3. Ausg. 1815 und 1 Supplbd. 1827. 5. Bde. geb. in Leintw.

1 Demosthenes, ed. Reiske. Editio correct. cur. Schaefer. Tom. I. London 1822.

1 Hungari, Musterpredigten. 22 Bde. geb. in 11 Bände in Halbfzbd.

[3111.] C. L. Fritzsche in Leipzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Reuter, Repertorium 1851—55.

1 Erlanger Zeitschrift für Protestantismus 1852—55.

1 Hengstenberg, evangel. Kirchenzeitung 1834—39, 1841—56.

1 Darmstädter Kirchenzeitung 1823—45.

1 Görres, histor.-polit. Blätter 1854—55. Sämtlich gut und rein erhalten.

1 Allgem. deutsches Gartenmagazin 1806, 8, 10, 15.

[3112.] Schmelzer in Bernburg offerirt zu herabgesetzten Preisen gegen baar mit 15%:

1 Canstatt, Jahresbericht der Medicin. Jahrg. 1850. 51 und 52. Brosch. Wenig aufgeschnitten. (33  $\frac{1}{2}$  24 Sgr) 12  $\frac{1}{2}$ .

1 Gartenflora, von Regel. 1852 u. 53. Brosch. Wie neu. (8  $\frac{1}{2}$ ) 3  $\frac{1}{2}$ .

1 Deutsches Magaz. f. Gartenk. v. Neupert. 1852 u. 53. Brosch. Wie neu. (4  $\frac{1}{2}$ ) 1  $\frac{1}{2}$  20 Sgr.

1 Niemeyer, Grundsätze d. Erziehung. 9. Ausg. 3 Halbfzbd. Gut erhalten. (6  $\frac{1}{2}$ ) 2  $\frac{1}{2}$ .

1 Oeder, Müller, Vahl-Hornemann, Flora danica. Fasc. 1—33. In 11 eleg. Halbfzrbänden. Mit col. Kpfrn. Sehr gut erhalten. (660  $\frac{1}{2}$ ) 150  $\frac{1}{2}$ .

1 Reichenbach, Iconogr. bot. exot. Mit 250 col. Tafeln in 2 schöne Halbfzrbände gebunden. Wie neu. (33  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ) 16  $\frac{1}{2}$ .

1 Sickler, der deutsche Obstgärtner. 11 Jahrgänge. Gebunden in 22 neuen Halbfzrbänden. (60  $\frac{1}{2}$ ) 15  $\frac{1}{2}$ .

Alle zusammen für 145  $\frac{1}{2}$  baar.

[3113.] Für 15 Nfl baar erlassen wir:

Layard, A. H., populärer Bericht über die Ausgrabungen zu Niniveh. Mit allen Kupfern des grösseren Werkes. gr. 8. Geh.

Auf 6 Expl. eins frei.

Dölf'sche Buchhandlung in Leipzig.

[3114.] **Schmelzer** in Bernburg offerirt in mehreren Exemplaren:  
Herzog, Stoffe z. styl. Übungen. 6. Aufl.  
Brosch. Neu. à 17½ M<sup>r</sup> baar.

[3115.] Für 7½ M<sup>r</sup> baar können bezogen werden:  
Langbein, A. F. E., Gedichte. 2 Theile in einem Bande.  
Auf 6 Expt. eins frei.

Duf'sche Buchhandlung in Leipzig.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[3116.] Die **Stiller'sche Hofbuchhandlung** (Didier Otto) in Schwerin sucht billig:  
1 Grieb, englisch-deutsch u. deutsch-englisches Wörterbuch. (Gut erhalten.)  
1 Freund, Gesammtwörterbuch der latein. Sprache.

[3117.] **Leon Sannier** in Danzig sucht billig:  
1 Heine, Heinrich, Werke.  
1 The little warbler. (Englischer Roman.)

[3118.] **Förstemann** in Nordhausen sucht billig:  
1 Körber, das Försterhaus.  
1 Hoffmann, Märchen aus 1001 Nacht.  
1 Berliner Bibel. Eplt.  
1 Gieseler, Kirchengeschichte. N. Aufl. 5 Bde.  
1 Bibliothek der Kanzelberedsamkeit. 11—18. Bd.  
1 Herrheimer, israel. Bibel. Eplt.

[3119.] **Ernst Mohr** in Heidelberg sucht:  
1 Broicher u. Grimm, Handbuch des französischen Handelsrechts. Eplt. Bachem.  
1 Gröbel's Sonntagsblatt für 1838—1840. 2 Bde. Liebenstein.  
1 Wasserschleben, Quæst. hist. per tormenta apud Romanos. Berlin 1836.

[3120.] **Gustav Gensel** in Borna sucht billig und sieht gefälligen Öfferten entgegen:  
1 Leupold, Lebensbeschreibung Dr. Gaspar Peucers. Budissin 1745.  
1 Neue Jahrbücher für sächs. Strafrecht. 9. Bd. 1856, Arnold.  
1 Hühnerologisches Monatsblatt 1857.

[3121.] Die **A. Kobitz'sche Buchh.** in Görlitz sucht:  
1 Calderon, Schauspiele, übers. von Gries. 8 Bde.  
1 Ranke, die römischen Päpste. 3 Bde.  
1 Müllner, die Schuld.

[3122.] **Franz Leo** in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Grammont, comte de, Mémoires.  
1 Goethe's Werke in 1 Bande. Lex.-Form. 1846, Gotta. 1. Abth. ap.  
1 Carl, Erzherzog, der Feldzug vom J. 1799. Fünfundzwanziger Jahrgang.

[3123.] **V. Fernau** in Leipzig sucht:  
1 Magdeburg, Forstsektten. 3 Bde. — 1 Cannstatt, Pathologie. 3. Aufl. — 1 Rosignoli, Wunderwerke Gottes in d. Seelen des Feuerfeuers. 2 Thle. Augsb. 1773. — 1 Huber, Bienenzucht. — 1 Pfeil, Grundz. der Forstwissenschaft. 2 Bde.

[3124.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:  
Luther's Werke, v. Walch.  
Gieseler, Kirchengesch.  
Dionys. Halic., ed. Reiske.  
Wolf's Prolegomena ad Hom.

[3125.] **E. O. Weigel** in Leipzig sucht:  
1 Wurtz, Ign., Anleitung z. geistl. Beredsamkeit. Wien 1775. Eplt. oder 1. Bd. apart.  
1 Der wohlangefüllte Weinkeller. 4. Schrift relig. Inhalts.  
1 Holl, Wörterbuch dtscr. Pflanzennamen. Erfurt 1833.

[3126.] **A. Wienbrack** in Leipzig sucht antiquarisch:  
Donner's Betrachtungen über die Evangelien.  
Stock, homiletisches Lexikon.  
Rambach, Moraltheologie.  
Mehlig, Kirchen- u. Recherlexikon.  
Spener, Katechismuspredigten.  
Harmonie der 4 Evangelisten v. Chemnitz ic., übers. v. Nicolai.  
Weimarisches Bibel mit den Churfürsten.  
Teller's Bibelwerk. 19 Bde. Geb.  
Burkitt, Neues Testament. 8 Bde.  
Fresenius, Reden über die Episteln.  
— Pastoralsammlungen.  
Rambach, Katechismusauslegung.  
Brackel, vernünftiger Gottesdienst. 2 Bde.  
— diverse andere Schriften. (Deutsch.)  
Gerhardt, Joh., Loci theologici. Eplt.  
Spener's theolog. Bedenken.  
Büchner, Erklärung der Evangelien.  
Stark's Bibelwerk. Geb.  
Chemnitz, Examen concilii Trident. Fol.  
— do. Deutsch.

[3127.] **Albert Detken** in Neapel sucht:  
1 Valentini, Trattato su la commedia. Berlin 1826.  
1 Welcker, Aeschyleische Trilogie.  
2 Springer, Thesaurus rei patrist. T. III. apart.  
1 Schmidt, Bibliothekswissenschaft.  
1 Brullé, Insectes. T. IX. Orthoptères. Paris 1835.  
1 Stoll, Représent. des spectres etc. Amst.  
1 Scriptores rerum mythicar. ed. Bode. 2 Vol. 1834.

[3128.] **G. Köhler** in Görlitz sucht:  
1 Lüben, Anleitung zu Zeichenübungen für Knaben u. Mädchen. 5 Hefte.

[3129.] **F. G. Lederer** in Berlin sucht:  
1 Geppert, Chronik von Berlin. Hft. 17. (Für ein gutes Ex. 5 Sg.) — Aristophanes, v. Seeger. Bd. 1. — Real-Encyclopädie der class. Alterthumswissenschaft. Lfg. 91—137. od. Bd. 5. u. 6. — Gesenius, hebr.-deutsches Handlexikon. Bd. 2. Lpzg. 1812. — Dasselbe cpl. Lpzg. 1834. — Klingemann, Faust. — Annalen d. Theaters. Hft. 5—8. Berlin 1790—92. — Hoffmann, Schriften. — Hackländer, Schriften. — Lembert, Gebieterin von St. Tropez. — Laube, Karlsruher. — Auffenberg, Schauspiele. Bd. 1. — Brockhaus' Conversat.-Lexikon. 7. Aufl. Bd. 1. — Goethe, Werke. Taschenausg. letzter Hand. Bd. 59. u. 60. (Auch andere Theile.) — Galen, Junker Brandau. — Perlens. Jahrg. 4. Hft. 7—12. — Hartig, Kubiktabellen. — August, Logarithmen. — Lessing, v. Lachmann. Bd. 1. u. 11. Womöglich broschirt. — Schiller Bd. 1. u. 2. 8. Stuttg. 1835. do. — Ossendorff, engl. u. franz. Gramm. (f. D.) v. Gands — Pouillet-Müller. 4. Aufl. Eplt. — Kladderadatsch f. 1856. Eplt. u. 1857. Diverse Nrn. — Groschenbibliothek. Diverse Nrn., namentlich 200—365. — Marx, Compositionslehre. — Baltische Studien. — Garde, Flora. — Meyer's Volksbibliothek. — Mößelt, Lehrb. d. Geogr. — Mößelt, Weltgeschichte f. Töchter; — Mythologie; — Literatur. — Klöden, d. gestirnte Himmel. — Haupt, engl. Vocabularium. — Repertorium des Königstädtter Theaters f. 1828—32. — Kiepert, Atlas der alten Welt. — Sydow u. Lange u. Liechtenstern, Schulatlas. — Massius, deutsches Lesebuch. — Bacher, Sophie Charlotte. — Bacher, Braunschau. — Der griech. Robinson. Lpzg. 1828. — Wartburgbibel. Lfg. 6—12. m. Stahlst. (Lpzg., Mayer. à 10 Sg.) — Wolff, beschreibende Geometrie. — Götzinger, Sprachlehre. 7. 8. Aufl. — Beauvais, Lehrgang der franzöf. Sprache. — Kozebue, Wittwart. — Theatertexten überhaupt.

[3130.] **N. J. Gumpert's Buchh.** in Göthenburg sucht billig:  
1 Illustrierter Kalender für 1856 u. 1857.

[3131.] Die **K. Kollmann'sche Buchhdg.** in Augsburg sucht billig und bittet um Einführung von Öfferten:  
1 Gervinus, Shakespeare. Eplt.

[3132.] **Hermann Schulze** in Leipzig sucht:  
1 Evangel. Missions-Magazin 1857. Eplt. (Basel.) Gut erhalten.

[3133.] Die **Keyser'sche Buchh.** in Erfurt sucht und bittet um gef. Öfferten:  
Bornemann, Erläuterungen z. preuß. Landrecht. 2. Aufl.  
Rang- u. Quartierliste der preuß. Armee f. 1857.

[3134.] **Georg Franz** in München sucht und bittet um gef. Preisangabe:  
1 Hummel, die freie Perspektive. 2 Thle. mit Atlas.  
1 Roßbach, J., die Philosophie der Gerechtigkeitspflege. Würzburg 1852.

[3135.] **Franz Nziwnat** in Prag sucht zum billigsten Preise und erbittet schleinigt Öfferten:  
1 Jahrbuch, forstwirthschaftliches, d. Akademie zu Tharand. 1—7. Bd. Neue Folge. 1—5. 7—11. Bd. Dr. Arnold.  
1 Forst- und Jagdzeitung, allgemeine. Alle früheren Jahrgänge bis incl. 1850.  
1 — 1851. Jan., Febr., März, Decbr. 1852. 1853. 1854. 1856. Jan.  
Auch sind Öfferten einzelner Bände oder Jahrgänge willkommen.

[3136.] **Benrath & Vogelgesang** in Aachen suchen und bitten um Öfferten:  
1 Die Natur in ihrem Werden. (Danzig.)  
1 Hegel, Propädeutik.  
1 Bunzen, Aegypten's Stelle in d. Weltgesch. Bd. 1. apart.

[3137.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Gartenlaube 1854. 1. Sem.  
1 Dingler's Journal 1844. 45. 50.  
1 Putlitz, Arabesken.  
1 Mühlbach, Joseph und Maria Theresia. 1. Bd. gr. 8.  
1 — Friedrich der Große. Eplt.  
1 Forster's sämmtl. Schriften. 9 Bde.

[3138.] **Henry & Cohen** in Bonn suchen: Monumenta Germaniae historica, ed. Pertz. Tom. I—XV.

Öfferten von vollständigen Er. erbitten mit direkter Post.

[3139.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:  
Schlosser, Gesch. d. 18. Jahrh. Neueste Aufl. — Giesebeck, wendische Geschichten. — Bentham, Oeuvres complètes. — Weisbach, Bergmaschinen-Mechanik. — Die Kunst Wein zu ververtigen, übers. v. Hahnemann. Lpzg. 1790. — Weichsel, rechtshistor. Untersuchungen d. gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse. I. II. Brem. 1822. III. Berbst 1830. — Zachariá, Kampf des Grundeigenthums. — Hesse, Ansichten üb. Patrimonialgerichtsbarkeit. — Kühn, Geschäftskreis des Dorfchulzen. 3 Bände. 1840. — Ullmann, Reformatoren. Thl. II. — Fichte, vermischtte Schriften. Bd. II. — Münch, Gesch. d. neuesten Zeit. Bd. IV. — Hegel's Ästhetik. — Thomas, Magister, rec. Ritschel.

[3140.] **Siegmund Bremer** in Stralsund sucht billig:  
1 Justiz-Ministerialblatt f. 1849.  
1 Meinholt, St. Otto, Bischof v. Bamberg. Greifsw. 1826.

[3141.] **H. Dominicus** in Prag sucht billig:  
1 Hormayr's sämmtliche Schriften.  
1 Boccaz, Decameron. 4 Thle. 8. St. Petersb. (Lpzg. 1782, Dkt.) Ein saub. Ex.

[3142.] Die Neukirch'sche Buchh. in Basel sucht:  
1 Euterpe. Musikal. Monatsblatt 1846.

[3143.] **E. B. Schwicker** in Leipzig sucht gut erhalten unter Preisangezeige:  
1 Falkenstein, Geschichte d. Buchdruckerkunst in ihrer Entstehung und Ausbildung.

[3144.] **L. Hestermann** in Altona sucht:  
1 Förster's Bauzeitung. Beliebige Jahrgänge (ausgenommen 1856 u. 1857).

[3145.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:  
1 Rosel, Insectenbelustigungen. 1. Bd.  
1 Theologische Studien u. Kritiken. 1836. 1855. 1856. Eplt.  
1 — 1837. 4. Hft.; 1841. 2. Hft.; 1847. 3. Hft.; 1854. 3. 4. Hft. Event. complet.  
1 Fliegende Blätter. 10. Bd.

[3146.] **Adolph Enslin** in Berlin sucht:  
1 Grimm, Kinder- und Hausmährchen. Die Ausgabe mit 7 Kupfern. Muß gut erhalten sein.

[3147.] **H. Nahmenführer** in Marienburg sucht:  
1 Horn, photograph. Journal 1854—57. (Spamer.) — 1 James, der Hugenot. 3 Bde.  
8. (Kollmann, 1838.) — 1 Willkomm, Rhelder und Matrose. — 1 Ring, John Milton. (Meidinger.) — 1 Rau, Kaiser und Narr. 3 Bde. — 1 Nellstab, 1812. — 1 Staht, Jahr in Italien; Weimar u. Jena. — 1 Boz, Pickwickier; Oliver Twist. — 1 Bulwer, Nacht und Morgen. — 1 Grimm's Novellen. (W. Herz.) — 1 König, Jerôme und sein Capri. — 1 Mügge, Toussaint. 4 Theile. — 1 Rinaldo Minaldini. — 1 van der Velde's Schriften.

[3148.] **Gustav Brauns** in Leipzig sucht: Dehlschläger's Correggio.  
Raupach's Cäsar.  
— diverse Lustspiele.

[3149.] **Schmelzer** in Bernburg sucht:  
1 Meyer's Universum. 1—18. Bd.

[3150.] **C. W. & Gleerup** in Lund sucht unter vorheriger Preisangabe:  
4 Bengel, E., erklär. Umschreibung der vier Evangelisten und apostol. Geschichten. 2 Theile. Tübingen 1786.  
2 — richtige Harmonie d. vier Evangel. 8. Tüb. 1766.  
1 Dahlmann, Geschichte von Ditmarschen. (Wahrscheinlich in Hamburg gedruckt.)

[3151.] **J. P. Erie** in Hamburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Theodulia. 8. Jahrg.  
1 Sulamith, von Grumbach, f. 1837 u. 1838.  
1 Harms, Pr. üb. d. 3 Glaubensart.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[3152.] Ein erster Gehilfe, katholischer Konfession, gesuchten Alters, der besonders in der Buchführung bewandert, wird für eine Verlags- und Sortimentshandlung in einer mittleren Stadt der Rheinprovinz gesucht. Es wird darauf gesehen, die Stelle dauernd zu besetzen. Reflectenten wollen sich unter der Chiffre S an die Exped. d. Bl. wenden.

[3153.] Zum baldmöglichsten Antritt wird für ein bedeutendes Musikgeschäft verbunden mit Leih-Institut ein junger Mann gesucht, der mit den gehörigen Kenntnissen versehen an Punktlichkeit und Ordnung gewöhnt ist.  
Gefällige Adressen sub K. R. # 23 werden durch die lobl. Exped. d. Bl. befördert.

[3154.] Für meine Buch- und Kunst-Handlung suche ich zu sofortigem Eintritt einen mit guten Schulkenntnissen versehenen bescheidenen jungen Mann als Lehrling. Auf frankierte Aufträge erfolgen die näheren Bedingungen.

**Heinrich Schrag** in Nürnberg.

### Gesuchte Stellen.

[3155.] Ein junger Mann, militärfrei, guter Arbeiter, sucht pr. 1. Mai a. c. eine Stelle unter nicht zu hohen Ansprüchen in einer Sortiments- oder Verlagshandlung des Königreichs oder der Provinz Sachsen und hat Herr G. Fr. Fleischer in Leipzig die Güte gefällt. Öfferten unter der Chiffre R. P. zu befördern.  
Zeugnisse stehen nach Wunsch zu Diensten.

[3156.] Ein junger Mann von 24 Jahren, militärfrei, der in den renommiertesten Verlags-handlungen Berlins conditionirte und die empfehlendsten Zeugnisse zur Seite hat, sucht zum 1. April c. ein anderweitiges Engagement in einer Verlagshandlung am Platze. Gütige Öfferten werden die Herren Trowitzsch & Sohn hier selbst die Güte haben anzunehmen.

[3157.] Ein junger Mann, welcher von seinen bisherigen Principalen gut empfohlen, sucht zum 1. April eine Stelle in einer Kunsts- u. Musikalienhandlung; gefällige Öfferten unter der Chiffre H. H. werden durch die Herren Gebhardt & Reisland in Leipzig erbeten.

[3158.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher bescheidene Ansprüche macht, suche ich sogleich eine Stelle; Näheres ertheilt gern  
Suhl, 25. Febr. 1858.

**Carl Gebhardi.**

[3159.] Für einen Sohn achtbarer Eltern, welcher im Schreiben und Rechnen erfahren ist und zu Ostern die Schule verläßt, wird eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung Leipzigs gesucht. Geehrte Offerten sub Chiffre C. S. # 14 wolle man in der Exped. d. Bl. niederlegen.

## Vermischte Anzeigen.

### Bücher-Auction in Hannover.

[3160.] Zu meiner im Mai d. J. stattfindenden großen Bücherauction nehme ich noch bis zum 15. März Beiträge an, und bitte um möglichst baldige Zusendung. Bei billigster Berechnung der Kosten kann ich ein gutes Resultat versichern.

Hermann Kircher,  
beidiger Bücher-Auctionator für  
Hannover.

### Leipziger Bücherauction

[3161.] den 17. März 1858.

An oben bemerktem Tage kommen hier die Bibliotheken der Herren *Superintendent, Prof. Dr. Grossmann, Adv. Dr. jur. Prasse in Leipzig, Landvogt von Römer in Neuenburg und des Herrn Dr. med. R. Friedemann in Reudnitz zur Versteigerung.*

*Aufträge hierzu, um deren schleunigste Einsendung wir bitten, werden prompt und billigst von uns besorgt.*

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

### Wurzner Bücherauction

[3162.] den 8. März 1858.

Die in Wurzen stattfindenden Bücherauctionen werden jederzeit, so auch oben bemerkte, von uns persönlich besucht und können wir dieserhalb *prompte und billigste Effectuirung* der uns zugehenden *Aufträge*, um deren *schleunigste Einsendung* wir bitten, zusichern.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

[3163.] In diesen Tagen wurde von mir versendet:

Zweites Verzeichniß einer Sammlung von Büchern aus allen Fächern der Literatur, welche zu den beigesetzten billigen Preisen durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind.

Ich liefere gegen baar mit 15 % Rabatt.

Exemplare dieses Kataloges stehen auf Verlangen zu Diensten.

Heidelberg, 20. Febr. 1858.

Ernst Mohr.

[3164.] Soeben versandte ich nach dem Schulz'schen Adressbuch:

Anzeigebuch billiger und seltener Bücher Nr. 30. 31. (Alte Sprachwissenschaft — griechische und lateinische Autoren.)

Weiteren Bedarf bitte gefl. zu verlangen.

Herrn. Frissche in Leipzig.

[3165.] Ich suche gute Abbildungen von:

Nosen

und bitte die betr. Verlagshandlungen um sofortige Zusendung eines Expl. à Cond.

G. D. Bädeker in Essen.

### Keine Disponenda!

Zu nächster Ostermesse muß ich mir all und jedes Disponiten verbitten. Unter keinen Umständen kann ich Ausnahmen gestatten und bitte dringend, um weitläufiges Hin- und Herschreiben zu vermeiden, jeden Versuch, der dieser Bitte entgegensteht, zu unterlassen.

Leipzig, den 23. Januar 1858.

Emil Graul.

### Keine Disponenda

von

Reuter, Fritz, Läuschen u. Niemels.

— bei Reis' nach Belligen.

Erstes fehlt auf Lager; vom letzteren erscheint nach Ostern die zweite Aufl.

Sommerbrodt, Prof. Dr., de Aeschyli re seenica pars III.

kann nur fest und nicht à Cond. gegeben werden.

Anclam, 24. Februar 1858.

W. Diez.

### Disponenda

kann ich in diesem Jahre ohne irgend welche Ausnahme nicht gestatten. Wölkommenden Falls werde ich beim Abschluß keine Notiz davon nehmen.

Hamburg, im Februar 1858.

J. F. Richter.

### Wir bitten uns in dieser Messe

#### Wichts zur Disposition

zu stellen; wir können von Disponenden durchaus keine Notiz nehmen, und würden solche uns unnütze Korrespondenz verursachen.

Berlin.

Hugo Bieler & Co.

### Zur Nachricht.

Bestellungen auf

Lübsen, Mechanik.

Liebert, Uhland.

kann ich, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist, erst nach Eingang der Remittenden expedieren.

Die

Modelle zu Heimerdingers Zeichnen versende ich nur direct per Post mit Nachnahme von 2 f. hier oder in Leipzig.

Otto Meissner in Hamburg.

[3171.] Durch Umstände veranlaßt, ist ein Verlag von

### Miniatyr-Ausgaben,

die alle renommierte Autoren zum Verfasser haben, zu sehr billigem Preis und Bedingungen zu verkaufen. Diese Acquisition würde für einen jungen Mann zur Begründung eines Verlages außerordentlichen Vortheil bringen. — Das Nähere unter der Adresse B. K. durch die Exped. d. Bl.

[3172.] In Schulz' Adressbuch 1858 fehlt bei meiner Firma der Name meines Berliner Herrn Comissionärs: G. H. Schroeder's Buchhlg. (H. Kaiser). Die betreffenden Herren bitte davon Notiz zu nehmen.

Stolp, 24. Febr. 1858.

Herrmann Stein.

[3173.] Verleger von Tabellen über Kubikberechnung v. Steinblöcken und sogenannt. Sandsteingrundstück. ersuchen wir um sofortige Einsendung eines Exempl.

Meissen, im Februar 1858.

Goedtsche'sche Sortbuchh.

### Bahlungsliste

ist für die O.-Messe 1858 soeben erschienen und es sind die bestellten Exemplare heute versandt. Da ich nur wenig Exemplare über die bestellten drucke, so bitte ich etwaigen Bedarf baldgefällig aufzugeben.

Wie seither kostet das Exemplar 9 N. netto, mit Fleißpapier durchschoßen 10 N. no. Leipzig, den 24. Februar 1858.

Theodor Thomas.

### Gefälliger Beachtung empfohlen.

Der Unterzeichnete debitirt untenstehendes, längst als außerordentlich praktisch und brauchbar überall anerkannte Comptoir-Werkzeug und offerirt dasselbe den Herren Collegen gegen baar mit 20% Rabatt:

Martini's neuester portativer Schnell-Kopir-Apparat.

Allem bis jetzt existirenden, um Briefe ic. zu copiren, unbedingt vorzuziehen. Portativ für Geschäftstreisende, leicht zu handhaben, sichere und deutliche Copie, Copirtinte vorzüglich.

Sorte A 2 f. 15 N.

— B (eleganter als A) 3 f.

Neusalza, den 23. Febr. 1858.

A. Borndrück.

### Erklärung.

Nachdem im vergangenen Januar eine Sendung mit div. Beischüssen an Herrn A. D. Humburg in Berlin von demselben nicht angenommen wurde, sah ich mich genötigt, solche zurückkommen zu lassen.

Wenige Tage hierauf gingen mir durch ein hiesiges Speditionshaus 4 Colli Remittenden zu, und zwar unter Fracht- und Spesen nachnahme, sowie dem Bemerk, daß das Geschäft des Hrn. H. geschlossen sei.

Da ich mich hier über Unnehmen oder Ablehn zu bestimmen hatte, ersteres ohne Erlegung der Spesen nicht möglich war, so kann ich den Inhalt jener Colli (selbst Beischlüsse an Berliner Handlungen kamen nach hier) auch nur gegen Bergütung meiner Auslagen beförbern, wie dies in solchen Fällen, wo der Commissär vermittel, in der Regel zu geschehen pflegt, da ihm nicht zuzumuthen ist, daß er aus Gefälligkeit die Spesen trage.

Ich gebe diese Erklärung öffentlich für gleiche vorkommende Fälle, die in letzter Zeit nicht selten waren; als Antwort aber auf einige, in dieser Beziehung an mich gerichtete Anfragen, Bemerkungen über Neuerung im Buchhandel, neues Verfahren ic.

Ergebnst.

Theodor Thomas in Leipzig.

[3177.] Sollte einer der Herren Collegen den jetzigen Aufenthaltsort des früheren Gestütssecretär Wilhelm, zuletzt auf Schloß Zerkow in der Provinz Posen, kennen, so bitte ich freundlich um gefäll. Mittheilung.

G. Noeder in Briezen a/O.

[3178.] Erwiderung auf den E. Bein'schen Artikel im Börsenblatte N°. 21. d. J.

Mein Circular vom 20. Jan. e. hat, wie der obige Artikel des Herrn Bein beweist, irrtümliche Deutungen erfahren. Ich habe mir daher erlaubt, dasselbe auch in der vorliegenden Nummer des Börsenbl. zum Abdruck zu bringen.

Eine directe Verbindung mit dem Antiquar- und Buchhandel strebte ich deshalb an, um in denselben meine antiquar. Verzeichnisse versenden und wiederum auch in den Besitz von derartigen Katalogen, Anzeigen und dergl. anderer Handlungen gelangen zu können, und glaube ich, in oben abgedrucktem Circular in keiner Weise die Absicht ausgesprochen zu haben, Sortimentsgeschäfte betreiben zu wollen.

Sondershausen, 25. Febr. 1858.  
Gust. Bertram.

### Ankündigungen aller Art

[3179.] in die  
Königl. Leipziger Zeitung,  
Aachener Zeitung,  
„Arbeitgeber“ in Frankfurt,  
Augsburger Allgemeine Zeitung,  
Augsburger Tagblatt,  
Bank- und Handels-Zeitung in Berlin,  
Berliner Börsen-Zeitung,  
Berliner Montagspost,  
Bremer Handelsblatt,  
Breslauer Zeitung,  
Carlsruher Zeitung,  
Deutsche Allgemeine Zeitung in Leipzig,  
Eberfelder Zeitung,  
Frankfurter Journal,  
Frankfurter Handels-Zeitung,  
Frankfurter Postzeitung,  
„Glückauf“ in Freiberg,  
Hamburger Correspondent,  
Hannover'scher Courier,  
Königsberger Zeitung,  
Leipziger Illustrierte Zeitung,  
Mainzer Zeitung,  
Merkur, Schwäbischer, in Stuttgart,  
Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden,  
National-Zeitung in Berlin,  
„Neue Zeit“ in New-York,  
Nürnberger Correspondent,  
Pesth-Öfner Zeitung,  
Petersburger Deutsche Zeitung,  
Petersburger Illustrierte Zeitung,  
„Wanderer“ in Wien,  
Weser-Zeitung in Bremen,  
Wiener Handels- und Börsen-Zeitung  
können bei der großen Verbreitung dieser Zei-  
tungen im In- und Auslande nur vom besten  
Erfolg sein, und werden solche von deren un-  
terzeichnetem Agenten angenommen und  
schnell weiterbefördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten  
in alle übrigen deutschen und englischen Zeit-  
ungen auf Verlangen gern übernommen.

Heinrich Hübner in Leipzig.

### [3180.] Zu Inseraten für die Kölnische Zeitung (Aufl. 14000).

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich  
mich bestens und notice den Betrag in lau-  
fende Rechnung. Für den Verlag der In-  
seratgeber werde ich mich besonders thä-  
tig verwenden.

Ebdn.

M. Lengfeld'sche Buchhdg.  
(E. H. Mayer.)

### [3181.] Zu beachten!

In meinem Verlage erscheint seit Mitte  
December 1857 in Verbindung mit Mercy's  
Anzeiger täglich ein belletristisches Blatt un-  
ter dem Titel:

### Prager Morgenpost.

Es ist mir durch die Errichtung dieses Jour-  
nales, welches den neuen belletristischen Erscheinun-  
gen in einer monatlichen „Rundschau auf  
dem Gebiete der neuesten Belletristik“  
besondere Aufmerksamkeit schenkt, gelungen, die  
Wirksamkeit von

### Mercy's Anzeiger,

welcher bereits im V. Jahrgange erscheint, und  
der „Morgenpost“ als Prämienblatt zu-  
gesellt ist, trotz des eingeführten Journalstempels  
unge schwächt zu erhalten.

Die „Prager Morgenpost“, von tüchtigen  
literarischen Kräften unterstützt und auf das  
Princip der Wohlfeilheit gestellt, sichert den  
Ankündigungen in „Mercy's Anzeiger“ nament-  
lich von populären Artikeln einen günsti-  
gen Erfolg.

Insertionspreis  $\frac{1}{2}$  Mk für die 4mal ges-  
spaltene Petitzeile in groß Median.

Prag.

Heinr. Mercy.

[3182.] Leipziger  
Buchhandlungsgesellen-Verein.  
Nicht Donnerstag den 4., sondern  
Donnerstag den 11. März  
Hauptversammlung.

### Übersicht des Inhalts.

Verzeichnis der für das Börsenarchiv eingelaufenen Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. — Er-  
sienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die 25jährige Jubelfeier der Deputation des Leipziger Buchhänd-  
lersvereins. — Das Schriftstellerrecht. — Neuigkeiten der ausländischen (belg.) Literatur. — Anzeigeblatt N°. 3078—  
3182. — Börse in Leipzig, am 1. März 1858.

Agent. d. Ranth. Hauses 3095.	Hübner 3104. 3179.	Rabenfuchs 3147.
Anonyme 3084. 3152. 53. 3155	Erie 3151.	Richter 3168.
— 3157. 3159. 3171.	Graub 3052.	Ritter 3169.
Arnz & G. 3089.	Gaerber 3079.	Ritschhoff & W. 3145.
Bädeker in G. 3165.	Bernou 3123.	Röblich 3121.
Bentzsch & C. 3138.	Körstemann 3118.	Röbler in G. 3128.
Bereitjahr 3083.	Franz 3134.	Röbler in W. 3106.
Bertram in S. 3050. 3178.	Kriegsche, G. & 3111.	Rollmann in R. 3131.
Bielek & G. 3169.	Kriegsche, G. 3164.	Rörner 3101.
Borndräf 3175.	Gebhardt 3158.	Rößling 3161—62.
Brauns 3148.	Gensel in G. 3120.	Röderer 3129.
Bremer 3140.	Gleerup 3150.	Rengfeld 3190.
Brockhaus 3103.	Goeische Sort in R. 3173.	Reo in W. 3122.
Buchhandlungsgesellen-Ver- ein, Leipzig 3182.	Goldstein in G. 3108.	Rößling, G. in R. 3154.
Galvay & G. 3124.	Graul 3164.	Rößling, G. 3132.
Detten 3127.	Gumpert 3130.	Rößling 3143.
Dieße in R. 3109. 3167.	Hartmann in R. 3137.	Stein in G. 3172.
Dominicus 3141.	Henry & G. 3138.	Stiller in G. 3116.
Dunder, G. 3090.	Hesse 3105.	May 3091.
Dürr, R. 3086.	Hestermann 3091. 3141.	Meißner, D. in G. 3170.
Dyk 3113. 3115.	Hirsch in R. 3087.	Merck 3181.
	Hitschwald 3092.	Weber & G. 3139.
		Weber, G. in G. 3119. 3163.
		Weigel, T. D. 3125.
		Weinardt 3094.
		Weinfried 3142.
		Wienbrad in R. 3126.
		Wielgemoth 3097.
		Wetlinger 3055.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Comissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.

### Börse in Leipzig, am 1. März 1858.

Wechsel.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 143	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. —	102½
Berlin pr. 100 ,f. Pr. Cr. . . .	jk. S. —	99½
Bremen pr. 100 ,f. Lsdr. à 5 ,f. . .	jk. S. —	100½
Breslau pr. 100 ,f. Pr. Cr. . . .	jk. S. —	99½
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. .	jk. S. —	57½
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	jk. S. 151½	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tagesdat. 2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6, 19½
Paris pr. 300 Frs. . . . .	jk. S. 80½	—
	3 Mt. —	97
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss .	jk. S. 2 Mt. —	96½
	3 Mt. —	—

### Sorten.

Kronen (Vereins-Hand-, Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 4½
Augustd'or à 5 ,f. pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedreichsd'or . . . . .	d°. —	—
And. ausl. Louisd'or . . . . .	d°. 9½	—
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13
Holland. Duc. à 3 ,f. . . . .	Agio pr. Ct.	4½
Kaiserl. d°. d°. . . . .	d°. —	4½
Cony.-Species u. Gulden . . . . .	d°. —	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d°. —	25
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	454½
Silber, d°. d°. . . . .	—	29½
Wiener Banknoten . . . . .	—	97
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,f. .	—	98½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*	—	99½

\*.) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,f. und  
darüber betreffend, haben durch Errichtung von  
Einzugsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1.) die Weimar. Bank, 2.) die Privatbank zu Gotha,  
3.) die Lübeck. Privatbank, 4.) die Thüring. Bank, 5.) die  
Gera. Bank, 6.) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7.) die Ro-  
stock. Bank, 8.) die internationale Bank in Luxemburg.